

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

11. - 15. Juli 1747

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

Das Disputationen hat mir große 11.
 Noth und fegbrünstig Zeit verursacht.
 Am Tag über mich bestanden die Ma-
 labarischen Text zu corrigiren. Der H. Rector
 Francke von Lennep, schreibt aus Cleve
 datirt d. 7. Julij.

Dasjenige bestellt, was mir in 12.
 Dienst zu thun veranlaßt. Nachmittags
 die Hr. Dr. Götzen ^{67.} und den H. Prof. Fran-
 ken gesprochen.

Mein Gesäß abgerieben. 13.
 Lieh mir die Brust bellam mit ge-
 wesen. Der H. Ziesmann Candidatus
 Theologie ging nach seiner Condition fort.
 Mein Gebüß probirt. Mons. Schuch 14.
 ein Mein Gesäß gegeben. Nach dem 5.
 an der H. Dr. Walch in Warug: großen Cateche-
 mum und Conspectum litteraturae Warugicae gesant.

Best Lob! ich andige diese Noth 15.
 und meine Arbeit mit der Correctur
 des 2. Buchs Samuelis, welche absolvirt
 worden.